

# BESCHLUSS

## 9. DOSB-Mitgliederversammlung am 7. Dezember 2013

### ETHIK-CODE FÜR DEN DOSB

---

Die Mitgliederversammlung verabschiedet einstimmig den Ethik-Code für den DOSB in der vorliegenden Fassung.

#### I Begründung

Die Forderung nach einer „Guten Verbandsführung“ („Good Governance“) ist seit einiger Zeit auch im organisierten Sport in Deutschland präsenter geworden. Dafür zeichnen vor allem eine zunehmende Kommerzialisierung und das gestiegene Interesse verschiedener Anspruchsgruppen verantwortlich. Dies führt zu veränderten Anforderungen an die Verbandsarbeit. Auf internationaler Ebene haben das IOC und die EU (z. B. „Sport For Good Governance“-Projekt) bereits richtungsweisende Empfehlungen erarbeitet. Der DOSB stellt sich der Verantwortung einer „Guten Verbandsführung“ und hat sich im laufenden Jahr gemeinsam mit der Führungs-Akademie des DOSB und Transparency International regelmäßig ausgetauscht. In einem ersten Schritt wurde dabei auf dieser Grundlage im Einvernehmen mit dem Corporate Governance-Beauftragten Jürgen Thumann ein Ethik-Code für den DOSB entworfen, der auf der Mitgliederversammlung verabschiedet werden und den Mitgliedsorganisationen als Muster dienen soll.

Anlage